

Sitzungsvorlage

Nummer: 050/2018
Bearbeiter: Frau Christner
TOP: 3 ö

Gemeinderat

Sitzung am 22.10.2018 öffentlich

Energieberichte 2016 und 2017

Anlage 1: Energiebericht 2016
Anlage 2: Energiebericht 2017

I. Antrag

Kenntnisnahme.

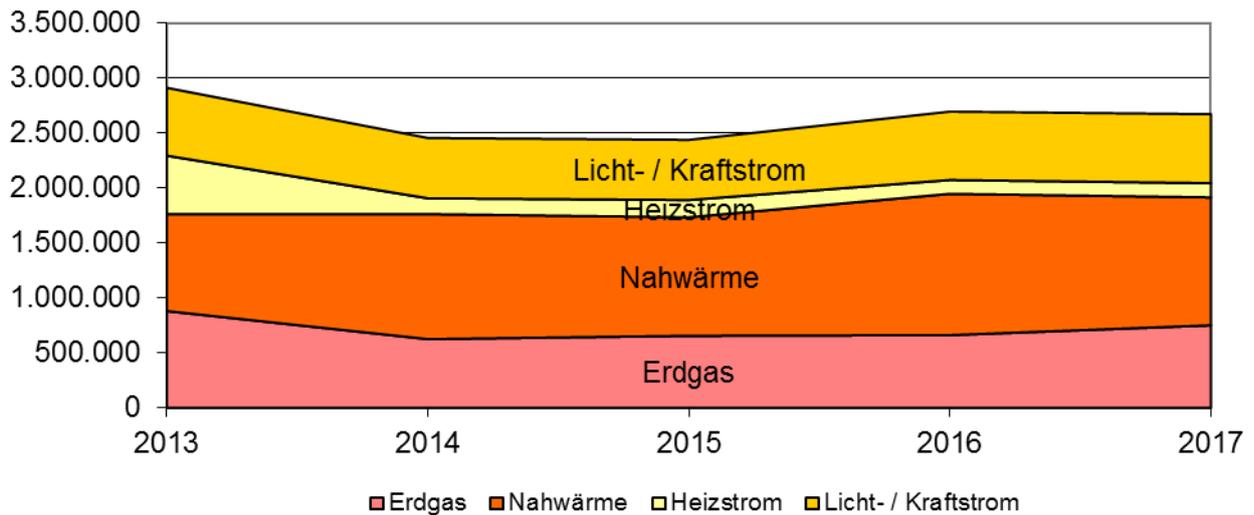
II. Begründung

Seit 1998 werden die Energieverbräuche der öffentlichen Gebäude der Gemeinde erfasst, dokumentiert und fortgeschrieben. Der Energiebericht enthält die Energie- und Wasserverbräuche folgender gemeindlicher Anlagen und Einrichtungen in den Jahren 2016 und 2017:

- Bauhof (Mühlstraße 13)
- Neuer Friedhof (Aussegnungshalle)
- Hallenbad
- Kita Regenbogen
- Kita Wirbelwind
- Kita Regenbogenknirpse
- Rathaus und Alte Schule
- Schlossschule
- Teckschule, Schloßberghalle und Sporthalle
- Straßenbeleuchtung

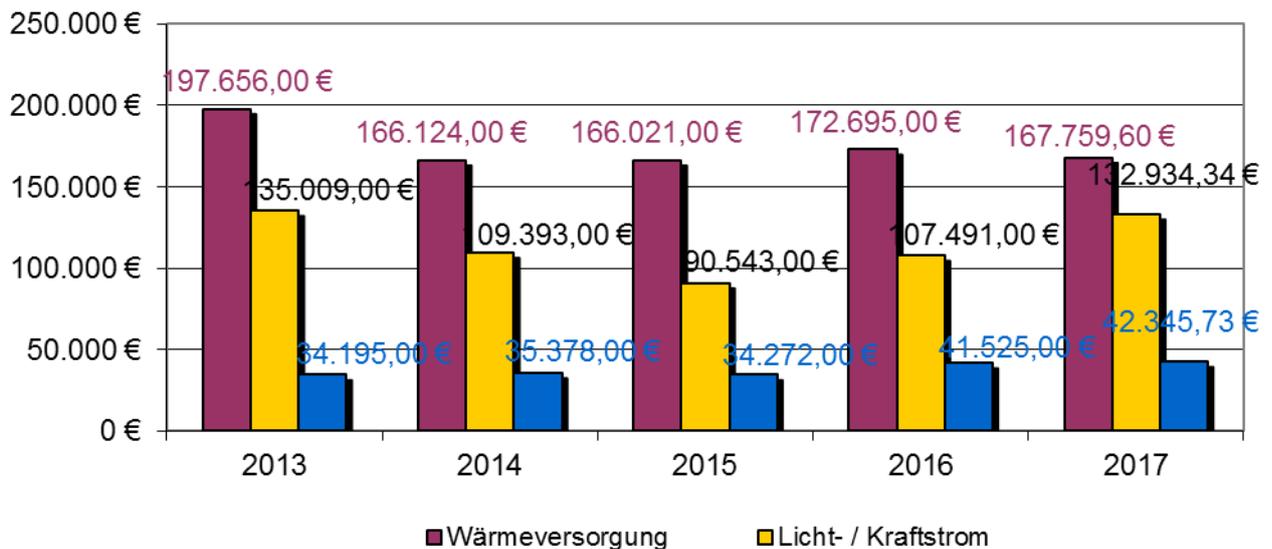
Ein Vergleich der Gebäude untereinander ist nicht möglich, da neben der Größe des Gebäudes auch andere Faktoren, wie energetischer Zustand (z.B. Gebäudehülle), Alter des Gebäudes und der technischen Anlagen und die Auslastung der Räumlichkeiten einen entscheidenden Einfluss auf den Energieverbrauch haben.

Der Gesamtverbrauch für Wärme-, Licht- und Kraftstrom hat sich zwischen 2014 und 2017 wie folgt entwickelt:



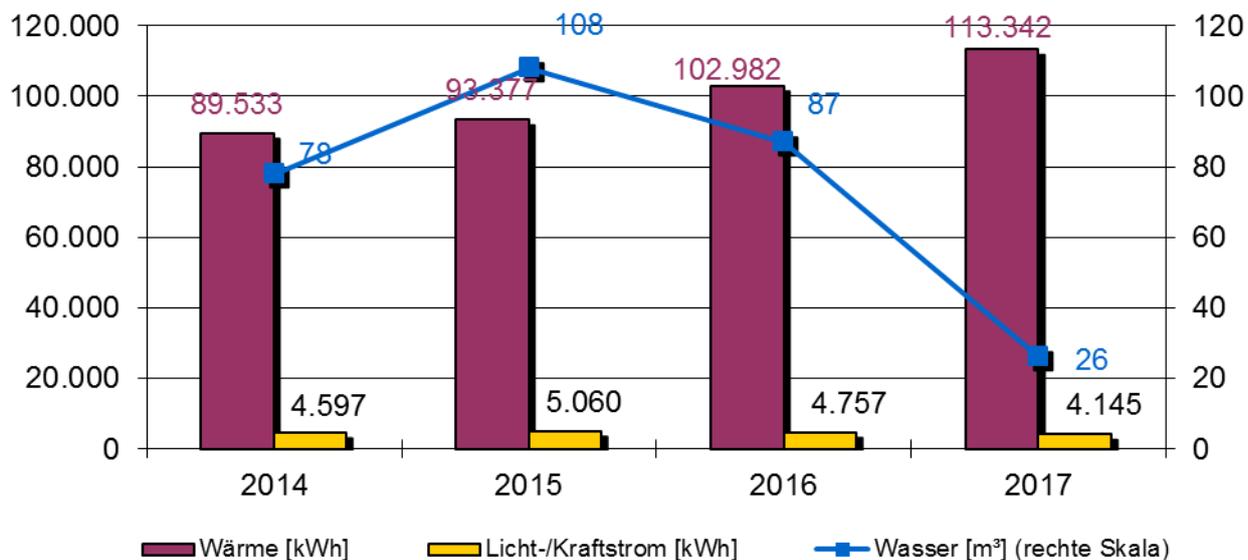
Der Verbrauch hat sich in den Jahren 2016 und 2017 gegenüber den Vorjahren erhöht. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, dass im Jahr 2015 anstelle des Kindergartens Wirbelwind noch der Kindergarten Starennest enthalten war. Dieser hatte deutlich geringere Verbräuche. Der Kindergarten Regenbogen ist 2015 aufgrund von Umbau- bzw. Neubaumaßnahmen nicht in den Energiebericht eingeflossen. Ab dem Energiebericht 2016 sind diese beiden Einrichtungen wieder entsprechend berücksichtigt.

Kostenentwicklung 2014 - 2017

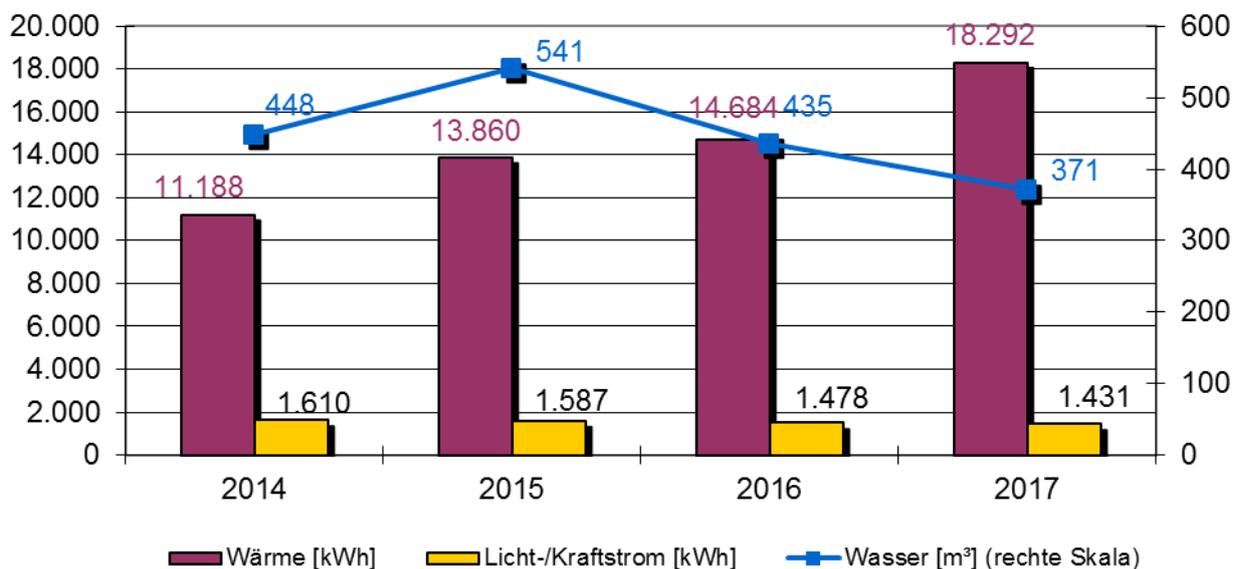


Die Gesamtkosten für die Wärmeversorgung sind rückläufig, zwar ist 2016 gegenüber 2015 wieder ein Anstieg zu verzeichnen, jedoch resultiert auch dieser aus der „Wiederaufnahme“ der beiden Kindergärten. Die Kosten für Licht-/Kraftstrom steigen nach einem Einbruch 2015 seit 2016 wieder an. Der Wasserverbrauch in den Einrichtungen stieg in den vergangenen Jahren ebenfalls wieder deutlich an.

Bauhof – Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



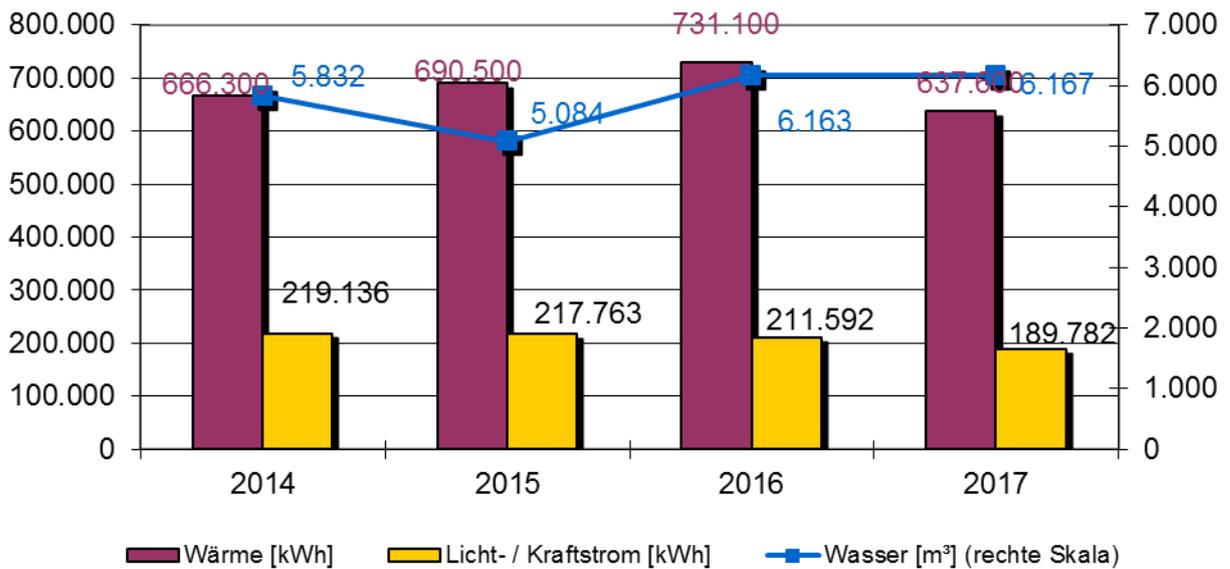
Aussegnungshalle – Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



Die Höhe der jeweiligen Verbräuche ist unter anderem von der Anzahl der Bestattungen pro Jahr abhängig (Nutzung der Aussegnungshalle).

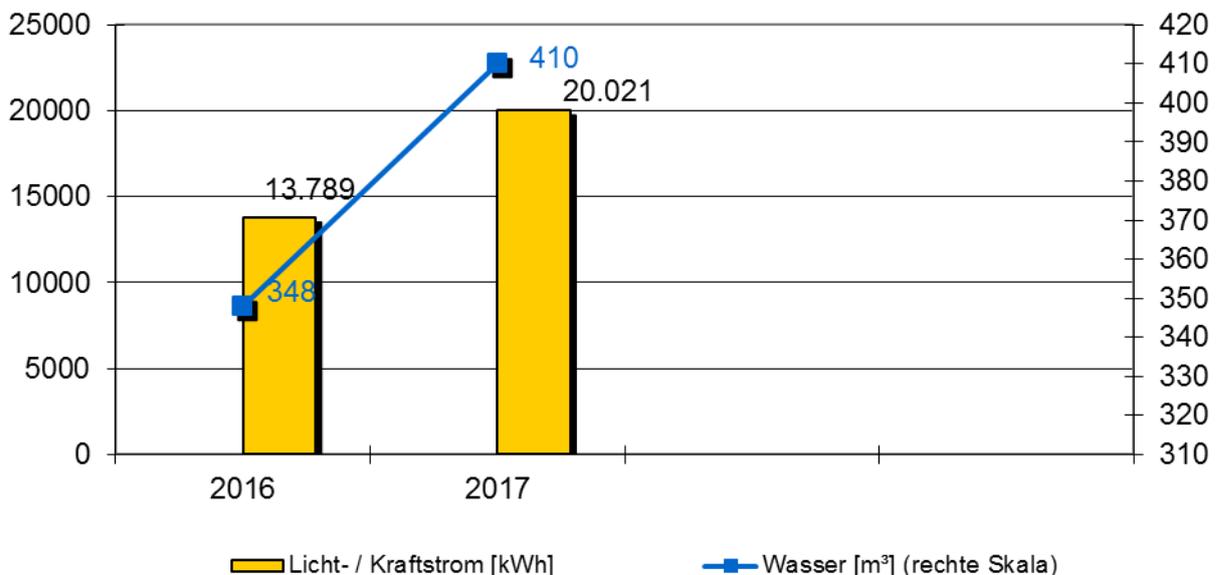
Der Verbrauch für Licht-/Kraftstrom hat sich in den vergangenen Jahren reduziert.

Hallenbad - Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



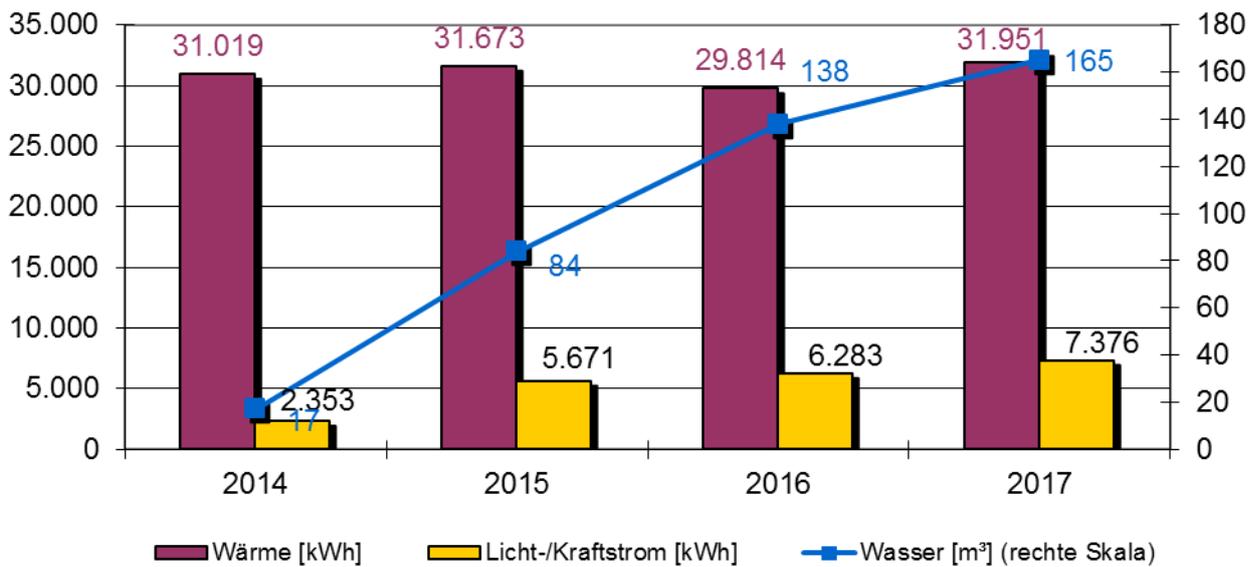
Das Hallenbad ist an die Holzhackschnitzelanlage angebunden und wird damit beheizt. Die Verbräuche waren in den vergangenen Jahren relativ stabil. Gegenüber den Jahren 2006-2011 sind die Verbrauchswerte deutlich gesunken (2006: Wasser 8.913 m³, Wärme 908.656 kWh, Licht-/Kraftstrom 301.919 kWh; 2011: Wasser 6.518 m³, Wärme 920.000 kWh, Licht-/Kraftstrom 286.350 kWh). 2017 zeigen sich bereits die Auswirkungen der Sanierungsarbeiten im Hallenbad durch einen geringeren Lichtstrom- und Wärmeverbrauch.

Kita Regenbogen - Entwicklung von Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



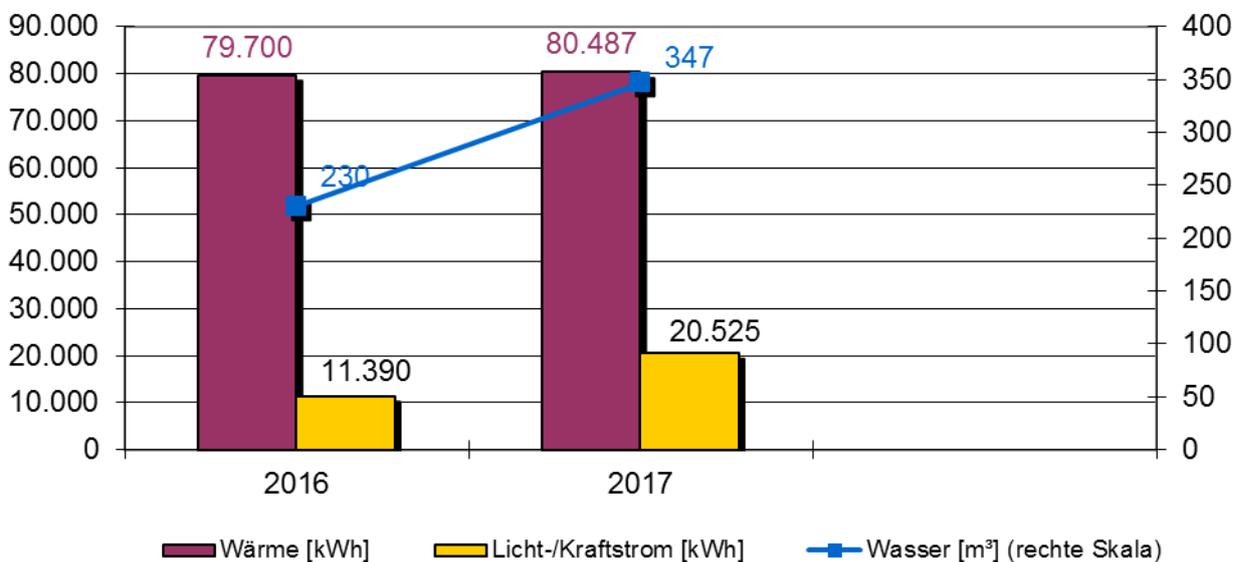
Die Kita Regenbogen wurde in den Jahren 2013 - 2015 umgebaut und erweitert. Die Werte aus den Jahren davor sind mit der heutigen Kita nicht mehr vergleichbar. Seit 2015 wird die Kita mit einer Pelletheizung beheizt, deren Verbrauch sich nicht darstellen lässt. Das während des Umbaus verwendete Provisorium wurde in den Energieberichten nicht berücksichtigt.

Kita Regenbogenknirpse - Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



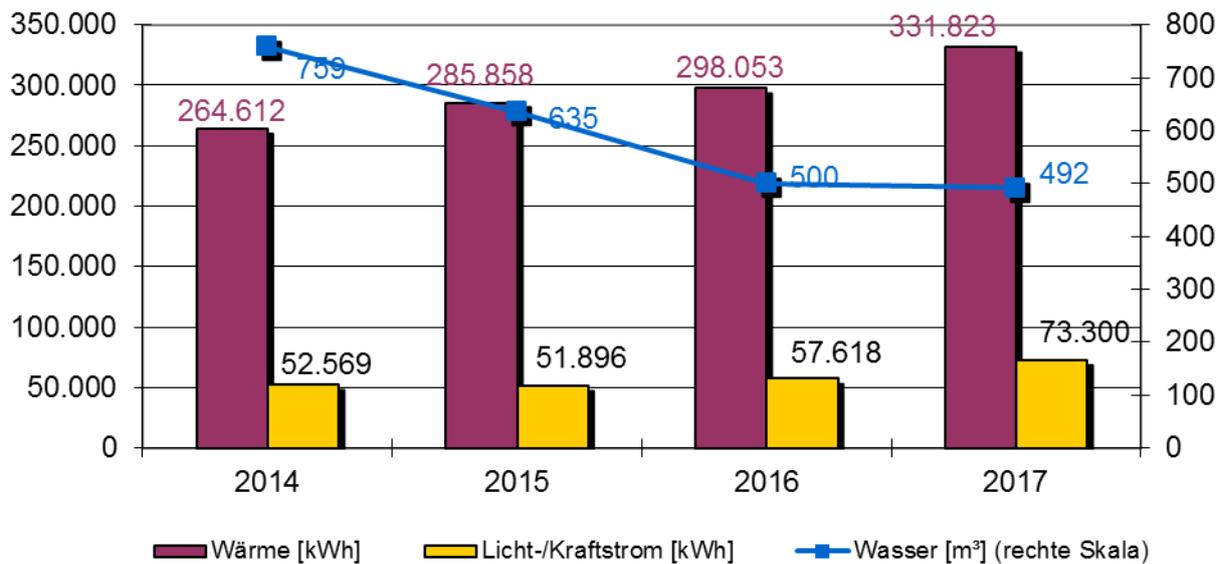
Im Jahr 2014 wurde das Dachgeschoss des Gebäudes Hintere Straße 77 in die Kita integriert. Dies und der Ausbau der Betreuungsangebote haben den Verbrauch in den vergangenen Jahren stetig steigen lassen. Allerdings ist auch die Fläche entsprechend angewachsen.

Kita Wirbelwind - Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



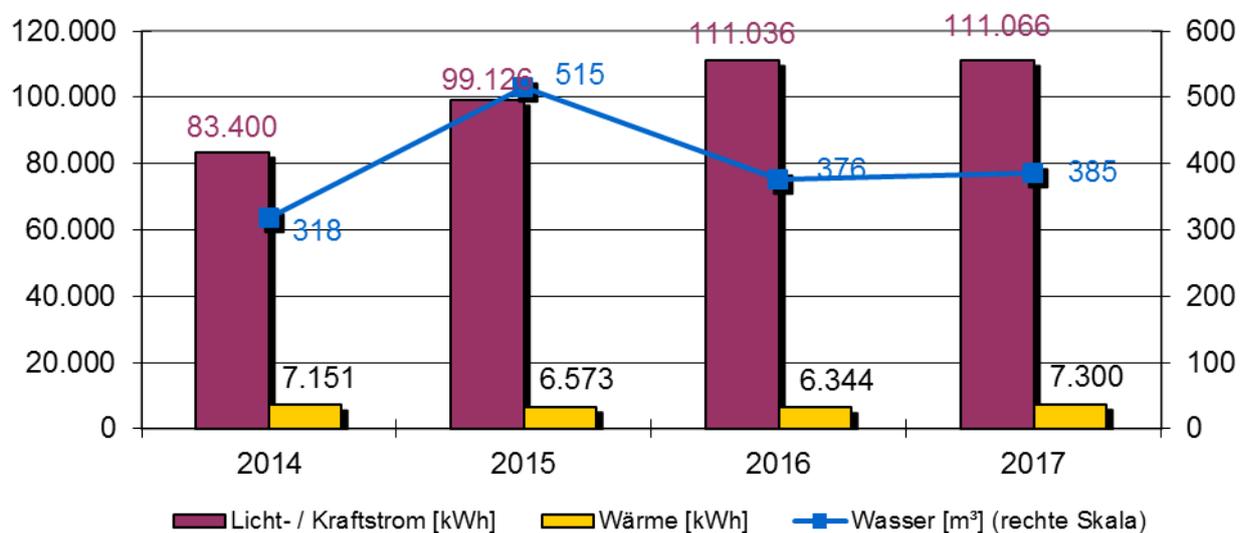
Die Kindertagesstätte Wirbelwind wurde im Februar 2016 in Betrieb genommen. Ein Vergleich mit der vorher bestehenden Kita Starennest erschien aufgrund unterschiedlicher Bausubstanz, Baujahre und Größe nicht sinnvoll. Die Verbrauchswerte der neuen Kita sind jedoch höher, als es die Werte im Starennest zuletzt waren. Die Kita wurde an das Nahwärmenetz der Holz hackschnitzelanlage angeschlossen und wird über diese beheizt.

Rathaus und Alte Schule - Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



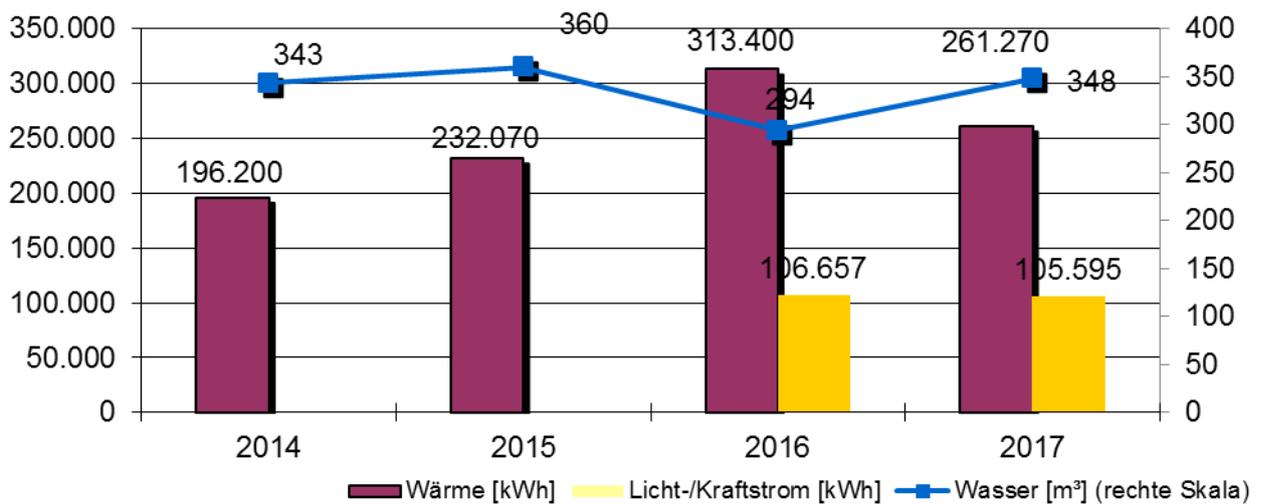
Der Verbrauch des Rathauses und der Alten Schule blieb in den letzten Jahren weitestgehend konstant. In 2017 gibt es bei Wärme und Licht-/Kraftstrom einen Anstieg.

Schlössleschule - Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch

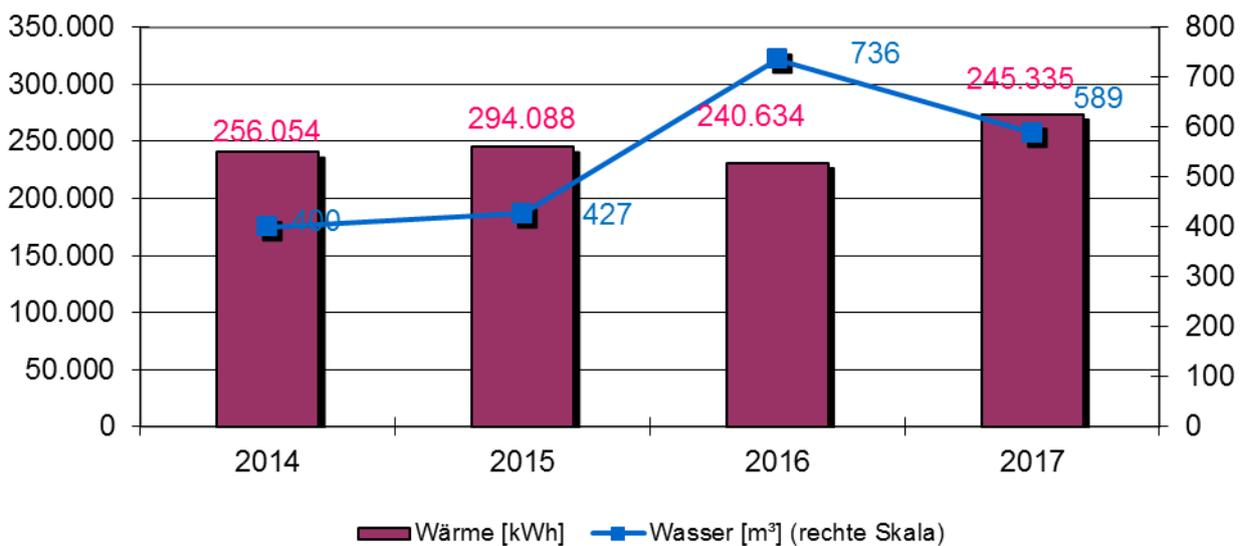


Die Schlössleschule hatte ab dem Jahr 2016 einen deutlich erhöhten Wärmeverbrauch. Wie dies zustande kommt, ist nicht klar. Die übrigen Werte befinden sich im Schnitt der letzten Jahre.

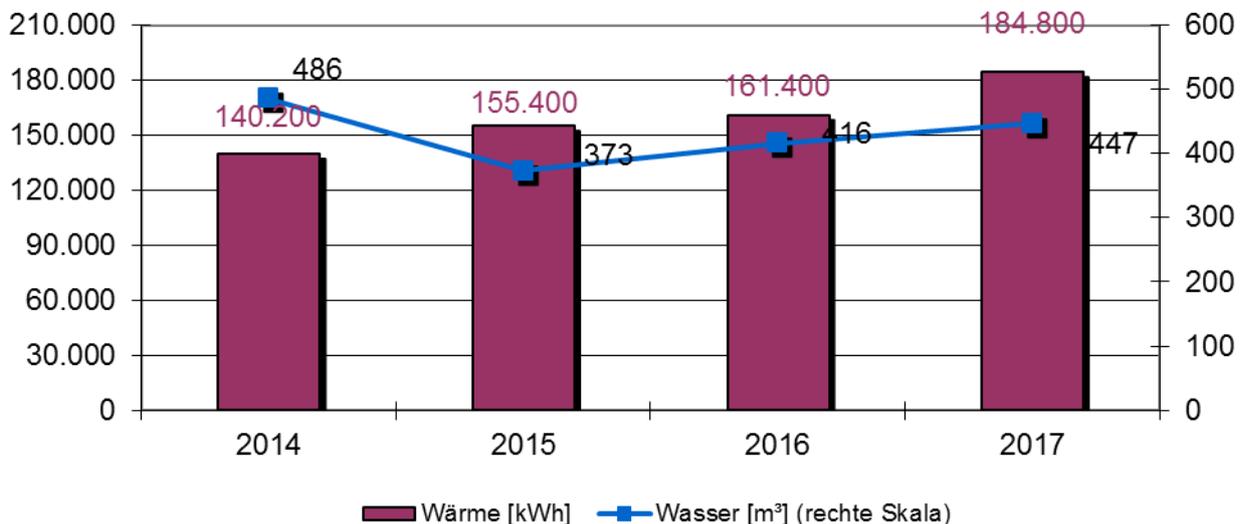
Teckschule - Entwicklung von Wärme- und Wasserverbrauch



Schloßberghalle - Entwicklung von Wärme- und Wasserverbrauch

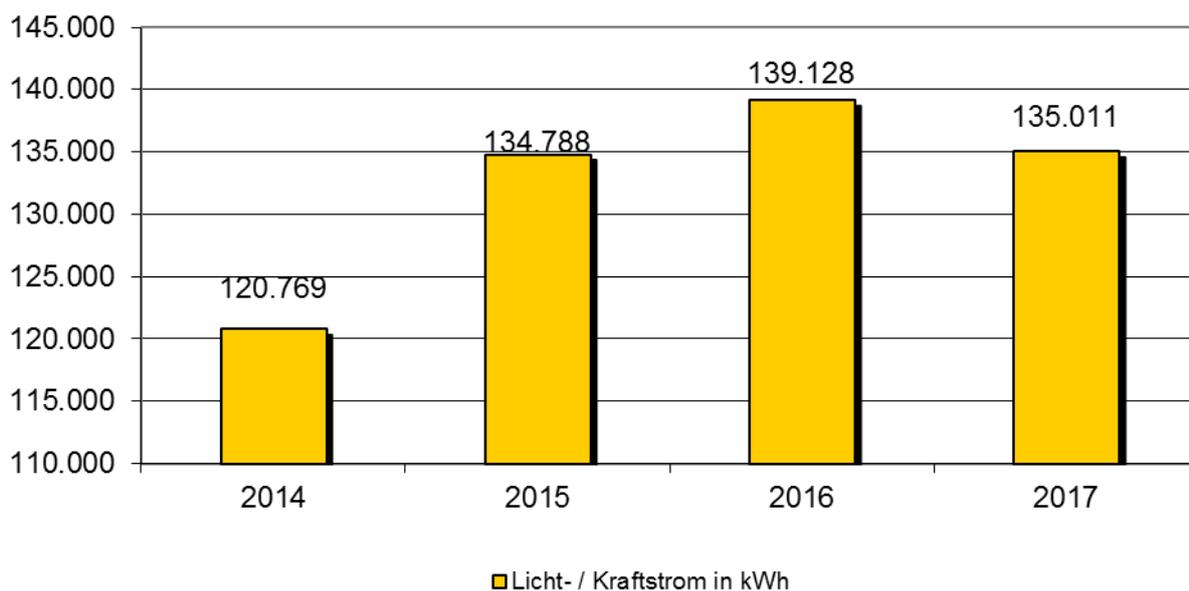


Sporthalle - Entwicklung von Wärme- und Wasserverbrauch



Die Sporthalle entwickelte sich im Schnitt der vergangenen Jahre.

Straßenbeleuchtung - Entwicklung von Licht-/Kraftstromverbrauch



Bei der Straßenbeleuchtung macht sich die Umstellung auf LED langsam bemerkbar.

III. Kosten / Finanzierung

Entfällt.

Vorlage behandelt / Vorgang			
Im	Am	TOP	Vorlage Nr.
Gemeinderat	24.10.2016	TOP 2ö	103/2016 ö
Gemeinderat	22.10.2018	TOP 3ö	050/2018ö